



Mieterbeirat der Landeshauptstadt München

Büro: Burgstraße 4, 80331 München
Tel. (089) 2332 4334
Fax (089) 2332 11 80

Mail: mieterbeirat.soz@muenchen.de

München, 17.04.2015

Protokoll der 10. öffentlichen Sitzung des Mieterbeirates der Landeshauptstadt München vom 13.04.2015

Beginn 18.30 Uhr
Ende 19.45 Uhr

- TOP 1 **Begrüßung durch Katja Weitzel**, namentlich werden die Referentinnen Frau Zurek, Vorsitzende des Mietervereins München e.V und Stadträtin und Frau Willamowius, Leiterin der Mietberatungsstelle im Amt für Wohnen und Migration, begrüßt. Natürlich werden auch die Mieterbeiräte und anwesenden Mieter willkommen geheißen.
- 1.1 Albrecht Schmidt wird wegen Krankheit entschuldigt, gute Besserung.
- 1.2. Katja Weitzel erinnert an den Stammtisch am 16.04.2015, Herr Wittig wird ab 19.00 Uhr vor Ort sein, vielen Dank.
- TOP 2 **Tagesordnung** wird ergänzt, 2 Anträge von Albrecht Schmidt werden aufgenommen.
- TOP 3 **Protokoll** vom 12.01.2015 wird einstimmig genehmigt.
- TOP 4 **Beschlussfähigkeit** wird festgestellt.
- TOP 5 **Bericht der Vorsitzenden**
Sie berichtet von einem Gespräch mit Herrn Kelber, Staatsminister im Bundesjustizministerium, anwesend waren u.a. auch Florian von Brunn und Andreas Lotte. Thema war die Mietpreislösung, von der noch niemand weiß, wie sie sich auswirken wird und natürlich Änderungen im Gesetz, um endlich alle Bestandsmieten in die Erstellung des Mietspiegels aufzunehmen. Da die nächste Bundestagswahl bald ansteht, hat Katja Weitzel wenig Hoffnung, dass sich vorher noch etwas ändert.
- TOP 6 **Themenschwerpunkt**
- 6.1 Frau Willamowius, Leiterin der Mietberatungsstelle des Amtes für Wohnen und Migration und zuständig für die Erstellung des Mietspiegel, erläutert die rechtlichen Voraussetzungen zur Erstellung des Mietspiegels und erklärt, was das für die Münchner Mieter bedeutet.

Referat finden Sie im Anhang.

Fragen und Antworten:

Ein Mieter hat sich für eine Verkehrsberuhigung eingesetzt, jetzt fühlt er sich bestraft, weil seine Wohngegend besser eingetuft wurde.
Was tun?

-Man kann Einspruch einlegen, der muss aber sehr gut begründet sein.

Wie wurden die Interviewpartner ausgewählt?

-Telefonisch, per Computer.

Wann tritt die Mietpreisbremse in Kraft?

-Ab Juni 2015

In Neuperlach gibt es derzeit eine starke Fluktuation, die Mieten stiegen teilweise von 800 Euro auf 1400 Euro.

-Vermieter nutzen die Zeitspanne bis zum Greifen der Mietpreisbremse noch aus.

6.2 Frau Zurek, Stadträtin und Vorstand im Mieterverein zur politischen Sicht:

Ob wir einen Mietspiegel haben oder nicht, die Mieten werden steigen, wenn die Bundespolitik nicht endlich 3 Dinge verändert:

1. es müssen endlich die Bestandsmieten der letzten 10 Jahre in den Mietspiegel aufgenommen werden.
Vor vielen Jahren hat man sich auf 4 Jahre geeinigt, das treibt die Mieten immer weiter nach oben.
2. Der Begriff der ortsüblichen Vergleichsmiete muss neu definiert werden.
3. Die Forderung der 11%igen Umlage bei Modernisierung auf unbegrenzte Zeit muss geändert werden.

Ihr Fazit: der Mietspiegel ist Opfer und nicht Auslöser der Mietpreise.

Fragen und Antworten:

Was versteht man unter Sanierung und unter Modernisierung?

-Meist handelt es sich um eine Mischform, das gibt Arbeit für die Anwälte.

Werden die Wohnungen von GEWOFAG und GWG auch in den Mietspiegel einbezogen?

-Nein

TOP 7 Mieter haben das Wort:

7.1 Dank an Willi Schneider und Albrecht Schmidt von der MG aus der Nimmerfallstr.

7.2 MG Schleibingerstr. MG im Vorfeld gegründet, Haus im Privatbesitz.

TO 8 **Anträge**
die beiden Anträge von Albrecht Schmidt wurden einstimmig genehmigt, Sie finden sie im Anhang:
Antrag 1/2015, Mietpreisbremse, geht an die Stadtrats- und Landtagsfraktionen
Antrag 2/2015, Änderung der Voraussetzungen für den Mietspiegel, wird an OB Reiter verschickt.

TOP 9 **Verschiedenes:**

- 9.1 Willi Schneider wartet auf Antwort auf ein Schreiben an Finanzminister Schäuble aus dem Jahr 2012. Hier wird recherchiert, ob wir eine Antwort erhalten haben.
- 9.2 Frau Willamowius erkundigt sich, ob die Antworten ins Netz gestellt werden können.
- 9.3 Katja Weitzel erinnert an die nächste Sitzung am 06.07.2015, an der im Anschluss ein Imbiss und Getränke angeboten werden. Die ausscheidenden Mitglieder werden bei dieser Gelegenheit verabschiedet. Die bis dahin neugewählten Mitglieder des Mieterbeirates werden hierzu ebenfalls eingeladen.

Katja Weitzel bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht einen guten Heimweg.

Katja Weitzel
Vorsitzende

Ingrid Neumann-Micklich
Protokoll